

[illegible]

Frankf. Bank-Disconto 5 %.

A detailed illustration of a vintage bicycle, likely from the late 19th or early 20th century. It features a diamond frame, large spoked wheels, a chain drive, and a leather saddle. The bicycle is shown from a side profile, facing right.

Goldene Medaille.



Weinhandlung Oscar Michaëlis, Adolfsallee 17.

Specialität: Moselweine.

Niederlage der Schaumweine von Kloss & Foerster, Freiburg a.d. Unstrut.
Inhaber der grossen Staatsmedaille in Gold.

9497



Wiesbaden 1899.

Zur Parfümierung

Wäsche, Briefpapier, Kleiderchränken etc.
eignen sich vorzüglich meine neuen Sachets:

**Heliotrope, Lilas blanc,
Peau d'Espagne, Sandelholz,
White Rose.**

Dieselben besitzen nämlich einen äusserst
kräftigen und angenehmen Wohlgeruch, welcher
jahrelang anhält.

Ausserdem empfehle ich mein so beliebtes
Sachet „Vera Violetta“
welches wegen seines natürlichen Veilchensduftes
unübertroffen ist. 10838

Stück 1.—, 3 St. 2.75 Mk.

Dr. M. Albersheim, Parfümerien,
Lager amerikan., deutscher, englischer und
französischer Toilette-Artikel,
Toilette-Artikel.

**Wiesbaden Wilhelmstrasse 30.
Frankfurt a. M., Kaiserstr. 1.**

Walhalla

★ Theater. ★

Cassie Clairande,

die berühmte „Lancashire-Soubrette“, englische Elite-Sängerin
und Tänzerin vom Palace-Theatre, London.
Die Toska's Galerie preisgekrönter Schönheiten
(prolongiert).

Martin Vallée, brillanter Humorist,
und das übrige grossartige Programm.

Radfahrer!

Alle diejenigen Radfahrer, die keinem hiesigen
Radfahr-Verein angehören und gesonnen sind, den
Zug- und Ordnung-Ausschuss während des Fest-
festes in der Zugordnung zu unterstützen, wollen sich
gef. bei dem Vorsitzenden des unterzeichneten Aus-
schusses, Herrn Stadtverordneten Ph. Kern,
Friedrichstrasse 3, melden. F 382

Der Zug- und Ordnung-Ausschuss
des 24. Mittelh. Kreis-Turnfestes.

Nächste Lotterie!

Kreuznacher Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk. 10118
bei allen Looseverkäufern, so lange Vorrath, und bei dem
Generaldebit **de Fallais**, Langgasse 10, zu haben.

Visitkarten.

Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc.
in schönster Ausführung zu billigen Preisen empfiehlt

Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 30,
nächst der Kirchgasse.

Das elegant ausgestattete

Badhaus

des Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3, ist von
5 Uhr Morgens ab geöffnet. 10838

Ph. Mohr, Schuhmacher,

Albrechtstrasse 46, Hinterhaus 2 St.,
empfiehlt sich zur Anfertigung von Schuhwaaren nach Mass in
seiner soliden Ausführung und allen Preisen zu billigen Preisen.

Eleganter Stiefel. **Bequemes Schuh.**

Damen-Stiefelchen und Abzüge 1.80 Mk. und 2.20 Mk.

Herren- 2.50 3.00

Garantie für sauber hergerichtete Arbeit.

Schnelle Bedienung.

Neu! Selbstthät. Neu!

Rasensprenger,

D. R. G. M.,

empfiehlt 9777

R. Mayer, Nerostr. 25.

Teppiche, Läufer und Gardinen.

Beste besonders billig. 9975

Georg Hillesheimer,

Oranienstrasse 13. H.



Liefere ich sehr hübsche

Decorations-Fähnchen

aus Stoff in deutschen, französischen, holländischen u. bayrischen Farben, sowie mit Turner-
zeichen, je nach Grösse das Dutzend zu 80 Pf., 1.—, 2.— und 2.40 Mk.,
das Stück zu 8, 10, 20, 25 Pf.

Papierfähnchen, das Dutzend 50 Pf.

Lampions zu 5, 10, 15, 20, 25 Pf. per Stück. 10720

Beachten Sie diese aussergewöhnlich billige Offerte.

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. Telefon 309.

Behrends' Wadi-Kisan-Thee. Echt holl. Cacao-Grootes.

Theehaus Wadi-Kisan, Cacao-Grootes
Tido Thiemens,
Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 13.
Verkauf von 1/4 Pfd. an.
Thee- u. Cacao-Probier-Stube.
Liquor-Ausschank.

ff. Thee-Liquor. Cacao-Grootes-Liquor. 8848

Peters Cognac

beste Marke

in 1/2 Flaschen von Mk. 1.75 bis Mk. 4.00,
in 1/4 Flaschen von Mk. 1.00 bis Mk. 2.20

H. J. Peters & Cie. Nachf., Köln. 4864

Louis Lendle, Stiftstrasse.

Neu! Neu!

Dr. Sinteris Kindermilch.

Natürlichste Säuglings-Nahrung
nächst der Muttermilch.

Kein Wasserzusatz oder sonstige fremde Beimischungen.
Garantie für Haltbarkeit. Zahlreiche Anerkennungen
und Dankeschreiben. Zusammensetzung dem Alter
entsprechend. 10639

Alleinerzeugung: Sterilisationsanstalt J. G. Heinzmann,
Schwalbacherstrasse 29.

Niederlagen bei:

E. M. Klein, Kleine Burgstrasse 1.
F. Lanus, Ecke Rheinstrasse und Kirchgasse.
W. Krebs, Sedanplatz 5.

NB. Die zur Verwendung kommende Milch stammt
von den Schweizerkühen der Fürstl. v. Metternich'schen
Domäne, Schloss Johannisberg im Rheingau.

Schinken,

schöne Weltpreise Winterwurst, best verändert, empfiehlt für
Guten, 4-6 Pfd. schwer, 57 Pf., sowie schone Thüringer
Biodwurst per Pfd. 1 Mk., in lang Vorrath reich.
Krb Nachf., Rerodstraße 12.

Mufflers Kinder-Nahrung

Unbedingt keimfrei,
ganz vorzügliche Nahrung
für kleine Kinder.

Vorzugs in allen Apotheken und Drogeriehandlungen. F 136

Illustr. Preisliste

mit vielen Anerkennungen über seine besten

Zucht- u. Legehühner



verkauft kostenlos

H. Becker, Siegerländer Geflügelhof,
Weidenau-Sieg.

Sonigverkauf.

Garantirt reiner selbstgewonnenen Honig wird verkauft
Billa Bonous, Rheinstraße, Metternichs, am Wald.
Ein Pfund mit Glas 1.10 Mk.

Neue holl. Voll-Häringe

per Stück 6 Pf.

K. Jeckel, Saalgaße 4.

Prima neue Vollhäringe per Stück 6 Pf.

neue Kartoffeln, viel, mittelfein, per Pfd. 25 Pf., Gr. billiger.
Höderstraße 3. A. Schaal, Höderstraße 3.

Ausverkauf

wegen Bauveränderung.

Heinrich Martin,

Herren- und Knaben-Kleider-Geschäft,

21. Michelsberg 21. vis-à-vis der Synagoge. 9617

Nenes Stadtwappen

in 3 verschiedenen Grössen

empfiehlt in eigenem Verlage u. nur von
uns zu beziehen

Wiesbadener Fahnenfabrik,

Bärenstrasse 2, Ecke Häfnergasse.

NB. Besonders wichtig für die Herren
Decorateurs und Tapezierer.

Zum Turnfest.

Fahnen! Fahnen!

von 10 und 15 Pf. an,

Willkommen, Vater Jahr und
Turner-Sprüche, Papier-Laternen
(Lampions), Feuerwerk und bengal-
ische Flammen. 10792

G. M. Rösch,

46. Webergasse 46.

Fahnen! Fahnen! Fahnen!

in allen Größen sind billig zu beziehen. 10809

Heinrich Jung, Webergasse 42.

Ideal-Spiritus-Bügeleisen,

reinlich, geruch- und gefahrlos,
hochfein vernickelt.

Dalli-Bügeleisen

für Glühstoff,

mit Rippensystem innen und dadurch verursachter
intensiver Verbrennung,
empfiehlt ich als das Neueste und Beste zum
Bügeln. 10471

Probieren stehen zu Diensten.

L. D. Jung,

Kirchgasse 47,

Eisenwaren-Handlung und Magazin für
Haus- und Küchengeräthe.

Telephon 213.

Ph. Lendle, Möbel- u. Bettengeschäft,

Ellenbogengasse 9, am Markt.

Zu dem bevorstehenden Turnfest empfiehlt:

20 Stühlen	12-14 Mk.	100 Stühle	8-18 Mk.
40 Stühlen	18-20 Mk.	80 Stühle	6-24 Mk.
60 Stühlen	10-20 Mk.	10 Stühlen	20-22 Mk.
20 Stühlen	5-6 Mk.	15 Stühlen	84-90 Mk.
22 Stühlen	16-22 Mk.	Gänge	40-60 Mk.
50 Stühlen	4-6 Mk.	Dinen	bis 185 Mk.
Reiterstühle	22-140 Mk.	Spitze	8.50-64 Mk.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 369. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 10. August.

47. Jahrgang. 1899.

(B. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Herzenskämpfe.

Roman von S. Salm.

Nachdem, da Rudolf Wallis schweigend seiner Cigarette zusehen und Wollfien entlockte und ebenso wortlos den erregten Auseinandersetzungen des Freundes folgte, verzichtete seine Miene nicht nur den passiven Zuhörer; ein kaum merkliches Lächeln zeigte, daß Rudolf Wallis nicht immer unbedingt den Ansichten des jüngeren Freundes huldigte, ja im Augenblick, da eben ein bläuliches Gewirr kunstvoller Rauchwolken dem Gesicht des Älteren entgegenströmte, kramte er ein deutliches Spottlächeln dessen Lippen.

Gleich darauf sagte Wallis, dessen Stimme stets wie von einer starken Erregung befeuert schien, im gleichmütigen Tone, dabei den Freund schief im Auge betrachtend:

„Nehmen wir einmal Vernunft an, lieber Freund! Lassen Sie und zum Ziele kommen! Dies nutzlose Wenn und Aber ändert nichts an der Sache! Stana ist Ihnen nun einmal auf den Fersen! Entweder Sie reisen morgen oder übermorgen, nur so schnell als irgend möglich, mit mir nach Brüssel, meinestwegen auch in ein anderes beliebiges Nest, oder dies Teufelsweib hat Sie demnächst beim Kragen! Ihr zu entrichten scheint mir für Sie wenig auskömmlich; besonders da dieser Boris noch bei ihr weilt. Stana ist leichtsinnig, aber neben dieser und mancher anderen Eigenschaft auch gütig, ich sage ich Ihnen, wenn es etwas durchzusetzen gilt!“

„Ich habe Sie gewarnt! Bruder Boris ist ein gefügiges Werkzeug in Stanas Händen, gramamen Händen. Sie ergehen ihr nicht! Im übrigen scheint sie mir, wie schon gesagt, wenig gekonnt, sich durch Gewalt zum Besitze gewisser Rechte bewegen zu lassen. Nehmen Sie sich in Acht vor diesem Weibe, Herwig! Ich habe Sie stets vor dieser schönen Schlangengewand; doch Sie wollten nicht hören. Geradezu eine Thorheit aber möchte ich es nennen, wenn Sie Ihren Voratz, jene Gesellschaft bei Frau de Favier zu besuchen, ausführen würden. Sie kennen Stana! Weib der Stund und wie weit ihre Verbindungen reichen; aber ich zweifle nicht, daß „ce diable de femme“ auch von diesem Besuche erfährt! Und wehe Ihnen, wenn ihr die Nachricht, daß Sie, wenn auch nur durch die Schwester — — — in erneute Verbindungen mit Ihrer Gattin getreten, zu Ohren kommt!“

Mit einem zornig gemurmerten Fluch hielt Herwig in seiner Wanderung inne und trat vor den Freund hin: „Sapristi mein lieber Wallis, Sie thun wirklich, als hätte ich die Kinderstube noch nicht von den Füßen! Ich ver-spüre wahrlich keine Lust, um dieser Stana willen auf festlichen Lebensgenuss zu verzichten, mich von ihr von Ort zu Ort hegen zu lassen!“

Der Ältere hob gleichmütig die Schultern und blühte ansehnend interessiert den gescheiterten Rauchwolken nach, die seinen Lippen entquollen. „Sie reden indessen wie ein Kind, Herwig! Hier gibt es nur ein Entweder — Oder. Entweder Sie erwarten Stana hier am Ort und knüpfen die alten Bande fester, oder Sie entrichten ihr. Ein Doppelspiel möchte Ihnen schlecht bekommen. Stana hält Sie nun einmal in der Hand und ich denke, Sie sollten dieses Weib kennen, um zu wissen, daß es die

Waffe, die es nun einmal in der Hand hält, gegen Sie wenden wird, falls Sie eine Unflugschuld begeben sollten!“

Herwig war aus Finken getreten und sah mit finstern gefurchter Stirn in den niederfallenden Regen hinaus. Jetzt wandte er sich, und einen Stuhl herbeiziehend, ließ er sich dem Freunde gegenüber nieder.

„Sie glauben also nicht, Wallis, daß sich Stana jemals bewegen läßt, Vernunft anzunehmen?“

„Wenn Sie unter diesem „Vernunft annehmen“ ein Sie-Freigeben verstehen — — — nein, mein Verehrtester! Hoffnung und Liebe allein läßt diese Frau, die den Satan nun einmal im Reibe hat, noch immer von einer Rache absteigen; doch hätten Sie sich!“

„Lieber Herwig! Schönes Antlitz flog ein trostiger, fast knabenhafter Zug: „Kann; Was sie! So oder so: Ich werde den Kampf aufnehmen!“

„Sind Sie des Teufels?“ Wallis hatte die halb ver-rauchte Cigarette auf den Tischbecken gelegt und sich jählings an der nachlässigen Haltung emporgeschüttelt. „Nehmen Sie es mir nicht übel mein Vetter, das steht den eigenen Kopf in die Schlinge hängen!“

Herwig wagte unumwunden die Unterlippe. „Ein Weib ist's schließlich immer nur, vielleicht gelingt's mir durch List — — — eine Handbewegung des Älteren ließ ihn den Satz nicht vollenden. Geben Sie den tollsten Gedanken auf, Herwig! Ich rathe Ihnen als Freund. Sie haben einmal die Unvorsichtigkeit begangen, sich in die Hände dieser Frau zu geben, und ich sollte denken, wie Beide kennen Stana zu gut, um sie nieher mit dem anderen Frauen aufkommen lassen zu sehen. Hier wird weder List noch Gewalt Siegen bringen! Wozu mit einem Herrn spielen, das nur Ihnen, Ihnen ganz allein Verderben bringen wird!“

Wallis sprach in zunehmender Erregung und mit einem leichten Anflug von Ungeduld und Unmut.

Jetzt, nachdem er geendet, hob Herwig, der ihm schweigend und stumm zugehört, den Kopf. „Wenn Sie nur wollten, Wallis, wird es und sicher gelingen, Stana das betreffende Papier abzunehmen. Der Bruder liehe sich entfernen. Ich würde alle meine Lebenswürdigkeit aufbieten, Stana vertrauensvoll zu machen.“

„Das wird Ihnen nicht gelingen!“ schnitt ihm Wallis scharf das Wort ab. „Im übrigen stehe ich meine Hände nicht in den Schmutz! Ich bin überzeugt, daß dieses Weib seinen Pardon, kein Nachgeben kennt!“

Herwig erhob sich brütend. „Gut, mein Freund. So bleibt es bei dem, was ich gesagt!“

„Sie wollten? — — —“

„Ja, ich will! Ich bin des Spieles nachgerade müde!“

„Es ist eine Thorheit! Geradezu eine Verwässerung von Ihnen, Herwig!“ maßte der Ältere, auch seinerseits sich erhebend.

Doch der Gewarnte hob nur ungeduldig die Achseln.

Nach einer Weile fragte er: „Wo ist der Brief?“

„Hier!“ Wallis zog ein mehrmals zusammengefaltetes Papier aus der Brusttasche und reichte es dem Freunde. Herwig entfaltete es schnell und durchlas den Inhalt mit halbblauer Stimme:

„Lieber Freund! Sie wäre mir erwünscht. Sie noch heute zu sprechen. Weile seit vier Tagen hier in Berlin. Habe S.'s Spur gefunden und bin entschlossen, sie zu verfolgen. Sie als sein Freund können und werden mir behilflich sein, sicher

und baldigst mit ihm zusammenzutreffen, da es Ihnen nicht unbekannt ist, daß es für S. nur nachteilig sein könnte, mit mir vollends zu brechen und mein Entgegenkommen gänzlich zurückzuweisen.

Es erwartet Sie um die vierte Nachmittagsstunde.

Hotel de Rome

Ihre Stana Biktsejewa
Gräfin Stojewski.

Das starr nach Heliotrop blickende, in französischer Sprache abgefaßte Billet zusammenfaltend, gab Herwig es dem, ihn aufmerksam beobachtenden Wallis zurück.

Den fortwährenden Blick des Bekannten bemerkend, sagte er, der Stimme einen gleichmütigen Klang gehend:

„Worte, nichts als Worte, Wallis; glauben Sie mir!“

„Ich glaube weder dieser Auslegung, noch — — —“

Herwig legte dem Erregten lächelnd die weiße ring-geschmückte Rechte auf die Schulter. „Lassen wir es gut sein, alter Knack! Wozu und die Stunde verderben! Mir laßt noch die Freude eines schönen Abends und Ihnen thut die Ruhe noch. Also auf morgen!“

Schweigend mit finsternen Blicken erwiderte Wallis den Händedruck des Freundes. Stumm stand er noch eine Weile auf derselben Stelle, als ihn Herwig schon längst verlassen. „Eine tolle Gelschichte! Ein Teufelsweib und ein Leicht-sinn, dieser Herwig! Nun chancen a son goût!“ Mit diesem Endergebnis seiner Betrachtungen löschte Rudolf Wallis endlich durch einen leichten Druck auf den Knopf an der Wand das elektrische Licht und bald schlummerte er friedlich, ermüdet von den Strapazen der Stundenlangen Fahrt, während sich Freund Herwig in rascher Fahrt dem Ziele seiner Erwartung und Neugierde näherte. —

VII.

Es mochte, promenierte, lachte und schwang eine bunte, schlingende Menge in den lichtdurchflutheten Gesellschafts-räumen der Villa Stephana.

Frau de Favier verstand es mit Geschick, sich solche Elemente fern zu halten, die in ihrem Salon einen allzu steifen Ton an mode brachten. Die Porten ihres Hauses waren zumeist jüngerer, wenigstens den Lebensfreunden nicht sonderlich abholden Milieus, der oberen Gesellschafts-klassen geöffnet; namentlich sah man auch am heutigen Abend die Jünger aller Künste in allen Alters- und Rang-unterschieden vertreten, deren Seele wiederum Professor Neumann, ein Greis mit silberweißen Haaren und einem frischen Antlitz, aus welchem die hellblauen Augen mit einem beneidenswerthen Jugendfeuer strahlten, zu sein schien.

Frau Felice zeichnete den alten Herrn, der den Sitzigern bereits nahe sein mußte, vor allen Anderen besonders aus. Wieder und wieder bemerkte man zur Seite der reizenden, blonden Frau, nachdem sie sich für kurze Augenblicke diesem oder jenem gewidmet, Professor Neumann; und mancher der anwesenden jüngeren Kavaliere neigte dem frischen Greise gewiss heimlich die augenfällige Auszeichnung. Da die Hausfrau nun in solcher Weise beansprucht wurde, richtete die jüngere Verrennwelt naturgemäß ihre Aufmerksamkeit auf das jugendliche Fräulein von Wehrenberg, welche junge Dame von Frau Felice mit fast mütterlicher Zärtlichkeit auszeichnet und den Herren scherzweise als des Hauses Pflegerin dargestellt worden war.

(Fortsetzung folgt.)



Zum Reinigen farbiger Schuhe, sowie zum Instandhalten schwarzer Schuhwaren der verschiedenen Lederarten empfehlen wir in unübertroffener Qualität:

Gelbes Lack auf die Fläschchen 15 Pf.

Feinsten Crème in allen Farben, Bleichschnee 25 Pf.

Hochfeinen Glas-Creme in weiß, schwarz, hell und dunkelbraun, die Fläschchen mit Schraubendeckel, pro Flacon erste Qualität 50 Pf.

6 Flacons für 2.50.

Proprietary Leder-Seife zum Abwaschen brauner Kallbieder, als vorzüglich bekannt, große Büsche für 40 Pf.

Ferner sämtl. bewährte Präparate für sonstige schwarze Lederarten zu den denkbar billigsten Preisen.

Fett & Co.'s

Frankfurter Schuh-Bazar, 38. Langgasse 38.

Wir übernehmen volle Garantie für die von uns verkauften Schuh-Creme und Lacke und bitten um Beachtung unserer Haus-No. 38 beim Eingang zu unserem Lokal.

Erfolg in kurzer Zeit haben Sie bei **Magerkeit**

wenn Sie sich gratis und franco Broschüre kommen lassen d. Gröger's Hygien. Institut, Leipzig. Sie werden mir danken. (No. 4468) P 164



Zu Beginn der Schulfestien

bringe mein reichhaltiges Lager in

fertigen

Schuhwaaren aller Art

in empfehlende Erinnerung und bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

E. Ohly,

Wiesbaden, Bahnhofstrasse 22.

Fliegenfänger

(Patent Bender)

empfiehlt

10741

L. D. Jung,

Eisenwaarenhandlung und Magazin für Haus- u. Küchengeräthe, Kirchgasse 47.

Eine große Partie Farben für Kinder, Kodier und Dekorationsmaler billig abzugeben Eisenstraße 20.

10761

Neu! Prachtvolle Neu!

Turner-Ansichts-Postkarten

zu beziehen durch alle Buch- und Schreibmaterialien-Handlungen. Wiederverkäufer gesucht.

10716

Verlag von Rud. Bechtold & Co., Wiesbaden, Luisenstrasse 33.

Seffel mit patentierter Nachdruck-Einrichtung von 55 Wt. am empfehlend

Gg. Rübsamen, WBSVollager, Karlstraße 5.

Fremden-Verzeichniss vom 9. August 1899.

Adler. Fries, L. m. T. Berlin Hilsh, Maj. Dinseldorf Schleicher, Hans. Stolberg van Breda, J. Amsterdam Kintz, P. J., Dr. med. m. Fr. Fam. Amsterdam Cluz, Gustav, m. Fr. Hilden Kuz, Peter, St. Arolt Nikolaus, Wilh., St. Arolt consulent, St. Arolt Wahrendorf, Louis, m. Fr. St. Arolt Mann, Job. Zürich Bychowski, W., m. Fr. Witten Bock, A., Fr., m. Tocht. u. Nichte. Lübeck Lerchen, E., Fr. Lübeck	Englischer Hof. Fischerkraut, J., Kfm. Warschau de Le Hays, Fr., m. Fam. Brüssel Reis, Gustav, Kfm. Constanz Steinach, Dr. med. m. Fr. Wien Strauss, Kfm., m. Fr. Frankfurt Erprin. Lobert, C., Kunstmaler. Mannheim Hammerschlag, J., Fabr. Elberfeld Schneebach, Rent. m. Fam. Hagen Meuhaus, A., Kfm. m. Fr. Dresden Fauldrath, J., m. Fr. Kirtout Rodenberg, M., Kfm. m. Fr. München Hochbaum, Eva, Fr. Bingen Weyman, D., Kfm. Amsterdam Kaebe, S., Kfm. Amsterdam Happel. Doernberg, E., Kfm., m. Schwager. Lingenberg Dedmann, J., Kfm., m. Fr. Marburg Langg, A., Fr. Brüssel Charles, D., Fr. Brüssel Tredenko, A., Fr. Brüssel Strauss, A., Kfm., m. Fr. Hamburg Schwarzkopf, F., Secretär. Rees Strabel, W., m. Fr. Hannover Forbach, W., Lehrer, m. Fr. Wilhelmshefen Hotel Bohenzollern Lysch, C., Fr. Pittsburgh Lysch, E., Fr. Pittsburgh Weghorst, H., Hamburg von Hylke, Fr. New York Arlington, Fr. New York	National. Berenb, M. A., Rechtsanw. m. Fr. Berlin Neroberg. Gordecker, Ch., Kfm., m. Fam. u. Hed. Warschau Virmich, J., Kfm. Köln Goedecker, C., Mainz Goedecker, J., Mainz Nerothal. von Tuszowski, A., Gutsb. Grabowice von Tuszowski, E., Gutsb. Chayowice Sonnenhof. Rethan, W., Kfm., m. T. Dinseldorf Tillmann, G., Fr., m. T. Levelsberg Falkenroth, O., m. Fr. Marburg Tentenber, H., Kfm. Amsterdam Dold, J., Kfm., m. Fr. Vöhrbach Ritterath, E., Kfm. Leipzig Unger, J., Kfm. Witten Linz, F., Kfm. Kassel Nagel, E., Kfm. Muhlhausen Remel, A., stud. jur. Marburg Stüttgen, J., Kfm., m. T. Vöhrbach Loosen, E., cand. med. Zürich Loosen, M., Fr. Zürich Loosen, S., Fr. Zürich Wahlfeld, R., Fabr. Schöndorf Lepper, C., Kfm. Amsterdam Riekenbach, J., Kfm. Dortmund Staiger, Ch., Kfm. Stornberg, W., Kfm. Weiburg Hotel du Nord. Grossmann, Kfm. Bremen Leupold, A., Wartenstorf Dobiswolski, J., Kfm., m. Kind. Tosen Osterhaus, P. T., Kfm. Mannheim Campen, B., m. Fam. Amsterdam Donkmeier, J., m. Fam. Amsterdam Pfister Hof. Dünker, W., Kfm. Hanau Peters, K., Sekretär. Kopenhagen Haber, V., Kfm. Frankfurt Niehoff, B., Dinseldorf Zur guten Quelle. Wieder, Kammermusiker. Hannover Unger, Kammermusiker. Hannover Bichter, Kammermusiker. Hannover Blind, Fr., Färbermeister. Krefeld Charow, Kfm., m. Fr. Büssel Buben, J., Marig Heymann, C., Lehrer. Krefeld Rhein-Hotel. Scott, J. G., m. Fam. Canada Laffelmann, 2 Hrn. Dinseldorf Wolf, Frankfurt Beckelaers, J. C., m. Fr. m. Fam. Antwerpen Wiman, E., m. Fr. Hagen Barms, J., m. T. Barms Hodelink, Fr., m. 2 Tocht. Amsterdam Byfield, m. Fam. England Ritter's Hotel garni und Pension. Cobb, Frau, Prof., m. Fam. Zürich Martin, C., Kfm., m. Fr. Zürich Rümerhof. Lafare, J., Edenkoben Wildermar, Gymn. Dir. Saargemünd Dolmann, Frau. Major. Berlin Rose. v. Wassilko, N., Grossgrundh. u. Landgutsbes. m. Fr. Lukowitz Bejerinck, M. G. St. Johann Minerva. Berlinger, J., Oberlehrer, Dr. Gorchinen Gerken, R., m. Fr. Habeland Frankling, R., Fr. Baden-Baden Nassauer Hof. Stanford, L., Fr. San-Francisco Bermer, B., Fr. San-Francisco Kothoff, A., New-York Auerbach, R., m. Fr. Dresden Josephthal, Frankfurt Shepard, A. D., Fr. Frankfurt Shepard, Fr. New-York Sohnlein, Schierstein	Schlüterhof. Weimer, W., Grubenverw. Dortmund Toschemacher, Dr. med. Vöhrbach Stolze, Baupinspector. Taterberg Cadenbach, J., Kfm. Koblenz Hals, Districtarzt, Dr. Neumayen Lauer, Bürgermeister. Neumayen Weisser Schwan. Pagestocher, A., m. Fr. San Antonio Schweinsberg. Kraus, Marburg Peters, Kfm., m. Fr. Potsdam Nahlay, F., Kfm., m. Fr. Berlin Albick, A., Ingen. Essen Genich, D., Kfm. Hildesheim Dykboff, A., Kfm. Hildesheim Unser, Kfm. London Maroth, F. D., London Schulz, H., Dr. med. Berlin Spiegel. Herke, S., Fr., Lehrerin. Mainz Chovin, Israel, Kfm. Loda Monsach, E., Fr. Mannheim Büschel, A., Kfm. Kolmar Büschel, D., Frankfurt Tannhäuser. Feld, H., Kfm. Bendorf Hondels, Herm. Amsterdam Dippe, Wilh., Kfm. Erfurt Rösner, H., Fr. Leipzig Singer, Th., m. Fr. Neustadt Grundmann, C., Banmeister. Benzen Brodmann, Paul, Lehrer. Hildesheim Holzmann, W., Kfm., m. Fr. Tüchel Holzmann, Heinrich, Kfm. Mannheim van Amerongen, m. Fam. Amsterdam Wladimir, S., Aden Günter, Robert. Waldenborg Gilet, M., Belgien Gréville, Emilie, m. Fr. Berlin Winter, Albert, Kfm., m. Fr. Mülheim Rath, Chr., Kfm. Hoppard von Westphalen, Julius, Major, m. Fr. Aschersleben	Livingston, Fr. Chicago Meeley, Fr. Kent. Chicago Meulenber, Rent. m. Fr. Nymegen Hafke, Zahnarzt, Dr. Breslau Gellermann, Kfm. Hannover Detlefsson, Kfm. Hamburg Haie, Kfm. Hamburg Taymouville, Dr. phil. Aachen Kroll, Rechtsanw. Loda Ziegel, Kfm. Berlin Häbner, Apotheker. Breslau Rillich, Prof. Genf Müller, Carl, Baumeister, m. Fam. Berlin Gillet, Rent. m. Fr. Hube Filipson, Fr. Amsterdam Bouwe, C., Rent. Harlem Wirstori, Otto, Post-Dir. m. Fr. Blankenburg Wirstori, Martin, Rechtsanw. Blankenburg Ziegler, E., New-York van du Louw, M., Rotterdam Sternberg, Fr., Fabrikbes. m. Tochter. Soest Krüschel, Fr. Essen Furke, H., m. Bed. Berlin Munk, Hermann, Berlin Lichtenberg, C., Reg.-Rath. m. Fr. Stralsburg Rente, A., Preussenhof von der Decken, E. Arolt Giles, Bertram S. England Kueale, Alfred M. England Lettm, Fr. London Lettm, Fr. London Moucking, T. London Hockmann, G., Hirschen Belgion von Engelken, J., Fr., m. Tochter. Köln Humpus, J. E. Paris Leighton, D. F. W. Madras Uhlir, E. H. England Blomher, Fr. W. England Vogel. Hamati, Dr. m. Fr. Moskau Müller, C., Kfm., m. Fr. Frankfurt van Aschelt, Rent. Narden Lamerier, F., Leut. Arnhem Angemund, W., Leut. Arnhem Cheys, C., m. Tochter. Sommerhausen Rosenkranz, M., Kfm., m. Fr. Golar Foybrant, Fr. Emden Smith, Fr. Emden Kerr, Fr. Emden Schmidt, H., Kolberg Amberg, Carl. Kolberg von Salm, N., Rent. Dinseldorf Grüner Wald. Lustig, Kfm. Berlin Pfeiffer, Fr. Celle Clausniger, Direktor. Dortmund Ella, M., Archib. Pirmasens Conzelius, Althor, Kfm. Leipzig Roosen, W., Kfm. Köln Zuchschwerd, C., Kfm. Hocklo Hofmann, H., Dr. med. m. Fr. Bernlo Altema, G., Kfm., m. Fr. Holland Vrolyk, J., Kfm., m. Fr. Holland Knochendorfer, Fritz, Kfm. Köln Buerschoper, K., Lehrer. Bremen Buerschoper, G., Marburg Reyhe, Fr. Lichtenhain Hitz, Fr. Lichtenhain Stieler, v. Hildesheim, Leut. Magdeburg Burger, Techniker, m. Fr. Krefeld Burgang, T., Kfm. Speyer Paysebrunn, Kfm. Westerbarg Aniebach, Kfm. Köln Harburger, A., Kfm. Cannstatt Abiebach, Jos., Kfm. Köln Schradler, Kfm. Nürnberg Kray, Louis, Kfm. Köln Sohn. Köln Dummers, Hotelbes. Köln Piel, Julius, Kisenbahn-Sekretär. Köln Peters, Jos. Köln Piss, G. Köln Ettlinger, Kfm. Frankfurt Weyland, Kfm. Bremen Klein. Hannover Rustemayer, Kfm., m. T. Elberfeld Jos, G. Worms Frank, Otto, Agent, m. Fr. Solingen Pfeifer, M., Kfm. Nürnberg Klothmann, Karl, m. Fr. Berlin Maurer, Fried., m. Fr. Bittburg Krell, Otto. Salangen Trepper, Fritz, Kfm. Barmen Janzen, Post-Praktikant. Stier, Barbara. Hohenhausen Schneider, Post-Praktikant. Stier, Barbara. Hohenhausen Schäfer, Elise. Idstein	Weins. Reisemann, Kfm. Berlin Dahler, Stummelford Schmidt, m. Fr. Danzig Albert, Fr. Danzig Potter, 2 Hrn. Hillekom Happe, Stud. Marburg Leyendecker, Stud. Marburg Bergmann, Stud. Marburg Schindler, Kfm., m. Fr. Leipzig In Privathäusern: Pension Anglaise. Wauton, Revd., m. Fr. England Pension Hötter. Laxer, Leut. Breda Penco. Curacas Tallanck, m. Fr. Wien Schmacker, Stettin Sera, Fr. Haiti Gr. Burgstrasse 9. Ringer, Ch., Fr. Holland Villa Capri. Elsworth, M. E. Fr. London Wood, Fr. London Villa Maria. Niendorf, F. J., Schaup. Bad Homburg Villa Elisabeth. Lanzisch, Oberstabsarzt u. Sanitätsrat, m. Fr. Berlin Pension Grandprie. Hattiger, Gutbes., m. Fr. Schwelgern von Nordeck, Fr. Paris Meyer, Kfm. Deuts Lohmar, Kfm. Mülheim Hock's Privathotel. Sevin, Ch., Rent. London Rosenblum, M., Kfm. Warschau Villa Helene. Dettmer, Kfm. Adcliffe Schmale, Amtsgeschäftsekretär, m. Fr. Berlin-Treptow Villa Bertha. Ellery Trewhella, Dr. med., m. Fr. England Zinn, Fr., Geb.-Rath, m. Tochter. Everswalde Evangel. Hospit. Klingebiel, Rent. m. Fr. Strindal Strehlan, Th., Kfm. Berlin Pinkenty, Rendant, m. Tochter. Hagen Mey, A., u. Geschwister. Emsbach Pension Internationale. Meunier, Fr. Emden Neale, 2 Fr. Aldershot Hill, Fr. London Jesop. England Molton. London Hutchinson, m. Tochter. England Villa Leberberg. Leisner, Ed., Refr. Worsburg Lehrstrasse 4. Robling, Frank. Cheneke Robling, Mathias. Cheneke Markstrasse 12. Kettner, Ed., Leut. m. Fr. Berlin von der Hagen, Al. Leut. Berlin Nerostrasse 5. Barth, Fr., Kanzlei-Inspr. Bonn Meyer, Herm., Kfm., m. Fr. u. Nichte. Prenzlau Nerostrasse 12. Heideborn. Berlin Nerostrasse 20. Greiner. Grafraththal Nerostrasse 31. Quetsch, Franz. Roskatz a. D. Ohlau Park-Villa. London von Ite, Heinrich, Baro. Berlin Questhen, Fr. Berlin Saalgasse 38, 1. Mark, Johannes. Hainstadt Tannstrasse 34, 1. Schmidt, Thilda, Fr., m. Schwager. Hohenhausen Höhner, Johanna. Fr. Karlsruhe Pension Zillensen. Patois, Georges, m. Fam. u. Gouvernante. Paris Augenheilkunst für Arme. Bok, Philippino. Niederauroff Fischer, Jakob. Staffeln Fock, Johann. Fraunstein Hannappel, Johannes. Niederhadamar Kessler, Anna. Büchenbener Lerchen, Jakob. Hadamar Stier, Barbara. Hohenhausen Speier, Johann. Staffeln Schäfer, Elise. Idstein
--	---	---	--	--	--
